

Umsonst und unter freiem Himmel

# ANFANGSZEIT DER GEISTERDORF

## Anfahrt:

### Von KR. Zentrum / A57 / B288

Fahren Sie Richtung Krefeld-Rheinhafen und an der Kreuzung Düsseldorfer Str. / Hafenstraße fahren Sie auf der Düsseldorfer Str. Richtung Meerbusch. (Schild Richtung Rheinhafen Süd). Markant ist hier die Firma Cargill/Cerestar auf der linken Seite. Weiter links Metallwerke Bender. Es folgt eine Ampel wo die Düsseldorfer Straße rechts ab geht. Sie bleiben geradeaus (nun Fegeteschstr.) bis bei der Firma Siebert & Möller 2 Linksabbieger kurz hintereinander abgehen. Sie nehmen den 2. (rechts Schild Legionstr., Latumer Str., links Hinweisschild KSVg 33 e.V.), folgen nun dem Straßenverlauf (nach rechts, über Gleise, starke Rechtskurve, Wendehammer). Nun kommen Sie zu einer kleinen Kreuzung. Links ist die Ausstellungsstraße. **Hier bitte nicht parken!**

### Von Meerbusch/A44

Nehmen Sie die Abfahrt Lank-Latum und folgen Sie der Straße Richtung Lank, Krefeld-Uerdingen. Folgen Sie dem Straßenverlauf durch Lank (Uerdinger Straße). Hinter Lank folgt eine Allee, dann spaltet sich die Straße. Sie fahren gerade rechts und kommen nun zu einem Kreisverkehr, den Sie an der 1. Abfahrt verlassen (Krefeld Hafen Süd). Die erste Möglichkeit (vor der Fa. TRW) links (kleine landwirtschaftliche Straße, Anlieger frei). An der nächsten Kreuzung ist geradeaus die Ausstellungsstraße. **Hier bitte nicht parken!**

Zum dritten Mal taucht Gelduba aus der Versenkung auf. Alte Geister werden herauf beschworen, neue kreative Wesen haben sich hinzugesellt.

An dem Wochenende des 16./17. Juni bevölkern alte Verdächtige und neue Wegelagerer, Dämonen und Fabelwesen aus Stahl und Schrott Grundstücke und Wegesrand der Latumer Straße.

Die hypnotischen Klänge von Didgeridoos und Percussion sowie von Hammer und Amboss tauchen diesen Straßenzug vorübergehend in einen besonderen Zauber.

Atmosphärisch unterstützt durch knusprig-knackige Wortbäckereien und Geschichten von Raymund Hinkel aus Düsseldorf, Gedanken und Träumen, eingefangen mit Pinsel und Leinwand von Frank Greger aus Dortmund und durch eventuell zufällig angeschwemmtes Strandgut.

Zentrum des Geschehens sind wie immer Werkstatt und Hof der Latumer Straße 24.

**sinnig · sinnlos · uebersinnlich**  
eine Ausstellung mit Klang und Ueberschwang

**Samstag, 16. Juni 2007 | ab 16 Uhr**  
**Sonntag, 17. Juni 2007 | 11-18 Uhr**

**Latumer Straße 38-1 · Krefeld-Gellep**